

Viele Kinder und Jugendliche, die in Pflegefamilien aufwachsen, kommen aus herausfordernden und oft auch traumatisierenden Lebensumständen.

Wir möchten Sie, liebe Pflegeeltern, beim Umgang mit diesen jungen Menschen unterstützen und Ihnen traumainformiertes Wissen vermitteln.

Es ist uns ein großes Anliegen, Sie zu ermutigen, den Ihnen anvertrauten jungen Menschen einen soweit als möglich sicheren Ort in Ihrer Familie zu schenken, so, dass es für alle dort Lebenden ein gutes und heilsames Miteinander sein kann.

Ihnen wird in der Beziehungsgestaltung zu ihrem Pflegekind viel abverlangt. Vielleicht stehen Sie auch manchmal mitten zwischen der leiblichen Familie und ihren Pflegekindern, die in ihrem Verhalten dann sich besonders ambivalent zeigen. Traumapädagogisches Wissen kann helfen, das Verhalten des Kindes besser zu verstehen, Sie zu entlasten und neue positive Wege des Zusammenlebens zu entwickeln.



Wir bieten eine Einführung in der Traumapädagogik für Pflegeeltern in 4 Modulen an.

*Modul 1: Einführung in die Traumapädagogik
Modul 2: Trauma und Bindung
Modul 3: Übertragung und Gegenreaktion
Modul 4: Dissoziation*

Es wird jeweils einen Vortrag zum jeweiligen Modul geben, dazu einen Übertrag auf die Dynamik in der Pflegefamilie aufgezeigt, Handlungsstrategien besprochen, mit einem Input zur Selbstfürsorge und genügend Raum zum Austausch untereinander, geben.

Der Kurs wird regelmäßig und auf Anfrage angeboten.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei uns oder informieren Sie sich auf unserer Homepage, um die aktuellen Termine, nähere Informationen zu Inhalt, Referentinnen und Kosten zu erfahren.

*Referentinnen:
Andrea Kalbhenn-Link
Abteilungsleiterin ambulante Hilfen*

*Karin Stempel
Fachdienstleiterin*

